

Protokoll: Offene Dorfgemeinde 27. Oktober 2017

Datum 27. Oktober 2017
Zeit: 19:30-20:40
Ort Mehrzweckgebäude Hospental

Teilnehmer

Anwesend sind 23 Personen davon 5 Gemeinderäte. Drei weitere anwesende Personen verfügen über kein Stimmrecht. Daniel Christen als Gemeindegassier hat sich entschuldigt, an seiner Stelle führt Michael Keller durch das Budget.

Entschuldigt haben sich weiter Carmen Bundi, Gabriele Regli und Franco Cattaneo.

Traktanden

1. **Begrüssung**
2. **Protokoll der Offenen Dorfgemeinde vom 19. Mai**
3. **Budget 2018 der Gemeinde Hospental**
 - 3.1 Erläuterungen des Gemeindegassiers (vertreten durch Michael Keller)
 - 3.2 Festsetzung des Gemeinde-Steuerfusses
 - 3.3 Diskussion und Beschlussfassung
4. **Orientierung über die geheimen Wahlen**
Mitglied des Kreisschulrat Ursern
Im Austritt ist Regli Gabriele
5. **Informationen der AUT (Andermatt-Ursern-Tourismus GmbH)**
6. **Informationen über diverse Geschäfte und Projekte**
7. **Verschiedenes**

1. Begrüssung

Um 19:30 eröffnet der Gemeindepräsident Beda Regli die offene Dorfgemeinde. Er begrüsst alle Anwesenden im Besonderen Flurin Riedi (Tourismudirektor der AUT) und Adrian Renner (Kirchenrats-Päsident). Entschuldigt hat sich Daniel Christen, an seiner Stelle wird Michael Keller das Budget 2018 präsentieren. Weiter entschuldigt haben sich Carmen Bundi, Gabriele Regli und Franco Cattaneo. Anton Renner wird gebeten das Amt des Stimmzählers zu übernehmen. Es sind 23 Stimmberechtigte anwesend, das absolute Mehr beträgt 12 Stimmen.

Die Traktandenliste und das Budget 2018 wurden termingerecht in alle Haushalte verteilt. Es wurden keine zusätzlichen Anträge gestellt.

2. Protokoll der Offenen Dorfgemeinde vom 19. Mai 2017

Das Protokoll der letzten offenen Dorfgemeinde wurde in den beiden Dorfkästen während eines Monats publiziert. Es werden keine Fragen dazu gestellt.

- **Das Protokoll wird genehmigt.**

3. Budget 2018 der Gemeinde Hospental

3.1 Erläuterungen des Gemeindegassiers (vertreten durch Michael Keller)

Michael Keller führt durch das Budget 2018.

- Zum Bericht des Budgets 2018 gibt es keine Hinweise oder Fragen. Fragen zu einzelnen Positionen können umgehend beantwortet und somit geklärt werden können.
- Position 615.3141.00 Straßen Unterhalt und Plätze budgetiert Fr. 1'500.—:
Hinweis: Vom St. Karli Richtung Burg befinden sich 5 Schächte wobei 2 davon in einem desolaten Zustand sich befinden. Für die Sanierung dieser Schächte muss ein Betrag budgetiert werde, wobei die Höhe im Moment nicht beziffert werden kann. Der Gemeinderat nimmt sich diesem Punkt an.
- Der Gemeinderat wird darauf sensibilisiert, darauf zu achten, dass die Steuern pünktlich und vollständig bezahlt werden.

3.2 Festsetzung des Gemeinde-Steuerfusses

In Anbetracht des positiven Budget 2018 schlägt der Gemeinderat vor den Steuersatz auf dem bestehenden Niveau zu belassen.

3.3 Diskussion und Beschlussfassung

- **Das Budget wird genehmigt**
- **Der Steuerfuss wird nicht verändert (aktuell 100%)**

4. Orientierung über die geheime Wahl

Unsere Schulrätin Gabriele Regli befindet sich im Austritt. Sie hat sich für ein weiteres Jahr als Schulrätin zur Verfügung gestellt. Am 26. November wird an der Urne über die Verlängerung des Mandates abgestimmt. Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung Gabriele Regli bei der Wahl zu unterstützen.

Der nächste Wahlgang erfolgt dann zusammen mit den Gemeinderatswahlen im kommenden Jahr. Auf diesen Zeitpunkt wird eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger für Gabriele Regli gesucht. Interessenten werden gebeten sich bei einem der Gemeinderäte oder bei Gabriele Regli sich zu melden.

5. Informationen der AUT (Andermatt-Ursern-Tourismus GmbH)

5.1 Flurin Riedi informiert über folgende Themen der AUT:

- Auftrag der AUT
- Gesetzliche Grundlagen und Leistungsvereinbarungen
- Produktlinien (Winter – Sommer – Touring – Lifestyle)
- Strategie
- Veränderung 2011 – 2017
- Finanzierung – Kostenträger
- Übersicht über die Entwicklung der Logiernächte
- Zukünftige Herausforderungen

Auf Anfrage bestätigt Flurin Riedi, dass der Shuttle Bus auch in der kommenden Saison weitergeführt werden wird. Er betont aber auch, dass es sehr wichtig ist, dass sich der grösste Nutzniesser dieses Angebotes in Zukunft vermehrt an den Kosten beteiligen muss. Das Busangebot ist wie die Erfahrung gezeigt hat nötig und wird auch intensiv genutzt. In Zukunft sollte dieses auch noch ausgebaut werden, wobei die weitere Finanzierung noch nicht geregelt ist.

5.2 Änderung bei der AUT Vertreter von Hospental

Carmen Bundi tritt per Ende Jahr als Gesellschaftsvertreterin Hospental und als Geschäftsführerin Hospental in der AUT zurück. Der Gemeinderat hat beschlossen den Sitz der Gesellschaftsvertretung durch ein Mitglied des Gemeinderates zu besetzen. Nominiert für dieses Amt wurde Renata Graf. Die Funktion des Geschäftsführers ist pendent. Bis zur Wahl eines geeigneten Kandidaten wird Thomas Preissler dieses Amt ad Interim übernehmen.

6. Informationen über diverse Geschäfte und Projekte

- Das Projekt Wasserverbund steht kurz vor dem Abschluss. Die Einweihungsfeier für die Bevölkerung hat am 19. August stattgefunden und wurde von vielen interessierten Dorfbewohnern besucht. Die offizielle Übergabe ist im Frühling des nächsten Jahres vorgesehen.
- Im kommenden Jahr werden die drei dorfeigenen Wasserfassungen im Gsang saniert.
- Der Meierhof wurde an Roland Köfer verkauft. Herr Köfer ist auch der Eigentümer der entstehenden Sake-Brauerei. Gemäss ersten Informationen sind in den oberen Stockwerken des Meierhofs Wohnungen und im Parterre ein Gastronomie Betrieb geplant. Mit dem Bauvorhaben soll im Frühling 2018 gestartet werden. Der Gemeinderat wird sich dafür einsetzen, dass die heute bestehenden Parkplätze beim Meierhof so lange wie möglich erhalten bleiben. Sobald aber die Bautätigkeiten starten, ist davon auszugehen, dass der Platz als Parkplatz nicht mehr zur Verfügung stehen wird.
- Der Gemeinderat plant auf die nächste Offene Dorfgemeinde Herr Roland Köfer einzuladen, damit die Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner aus erster Hand über den Stand der Sake-Brauerei und die Vorhaben beim Meierhof informiert werden.
- Bezüglich des MGB Depot sind noch keine Anfragen oder Informationen an den Gemeinderat eingegangen. Von Seite MGB wird immer noch über die beiden möglichen Standorte Andermatt oder Hospental diskutiert.

7. Verschiedenes

- Der Gemeindepräsident dankt Carmen Bund nochmals für ihren langjährigen Einsatz im Tourismusverein und der AUT. Das vorliegende Geschenk wird ihr nachträglich vom Gemeindepräsidenten überreicht werden.

Der Gemeindepräsident schliesst die Offene Dorfgemeinde um 20:40, er dankt allen Anwesenden für die Anregungen/Hinweise und wünscht eine gute Heimkehr.

Hospental, 30. Oktober 2017



Renata Graf